Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift**

Band (Jahr): **14 (1960)**

Heft 4: **Reihen- und Mehrfamilienhäuser = Maisons en rangée et immeubles locatifs = Row and apartment houses**

PDF erstellt am: **28.03.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

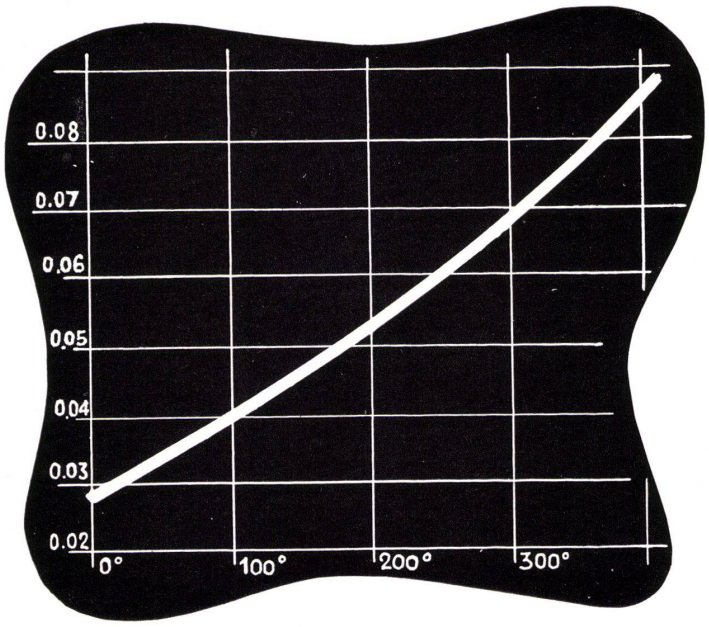
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Wärmeleitzahlen



LANISOL

Die schweizerische Mineralwolle lose, granuliert, in Matten, Zöpfen, Platten und Schalen

nunmehr

IMPRÄGNIERT = WASSERABSTOSSEND

Der Isolierstoff für höchste Anforderungen
Gegen Kälte, Wärme, Schall

Minimale Kosten; maximale Wirkung

VON ROLL

---

nehm auswirkt. Spültisch und Herd sind von vorn und von hinten zugänglich. Ebenfalls wurde an das offene Grill-Kamin gedacht, dessen Feuerstelle sich auf Tischhöhe befindet und von der Küche wie vom Garten aus gleich gut bedient werden kann.

Cipag AG., Vevey
Halle 8, Stand 3055

Die Cipag AG., Vevey, die seit 30 Jahren auf die Herstellung thermischer Apparate spezialisiert ist, zeigt wieder an der diesjährigen Muba ihren Kombikessel Cipag-Zebra, diesmal jedoch in Betrieb.
Dieser mit einem Boiler kombinierte Heizkessel erweckt großes Interesse. Sein Vorteil besteht darin, daß der Apparat in drei Hauptteile zerlegbar ist: Feuerraum, Wärme-Rückgewinner, Boiler.
Besonders erwähnenswert ist noch der Kathoschutz, der jegliche Korrosion vermeidet und dem Boiler eine lange Lebensdauer gewährt.
Außerdem stellt Cipag ihre gut bekannten und allgemein geschätzten Apparate aus: Heizöl-Boiler Cipag-Oil, mit der Zentralheizung kombinierte Weco-Cipax, Gasboiler Cipax, Elektroboiler.

Renowit AG., Plattenwerk, Goßau SG
Halle 8a, Stand 3172

Der diesjährige Stand zeigt wiederum die mannigfaltigen Anwendungsmöglichkeiten der Renowit-Platte, die sich nun seit über zwanzig Jahren im In- und Ausland bewährt hat.
Den Handwerker werden besonders die verschiedenen Modelle interessieren, welche die zweckmäßige Verarbeitung erläutern sollen. Neu geschaffene Profile aus Aluminium und Kunststoff bieten nun noch mehr Möglichkeiten. Unter anderem ist auch die Serie der beliebten Renowit-Patentprofile erweitert worden, welche 1959 die Silber-Medaille an der Erfindermesse in Brüssel gewannen.
Großes Gewicht wird auf einwandfreies und rationelles Verarbeiten der Renowit-Platten gelegt, was sowohl dem Handwerker als auch dem Bauherrn zugute kommen soll.

Defensor AG. Zürich
Halle 6a, Stand 1360

Die Defensor Aktiengesellschaft, Zürich, zeigt in erster Linie die Defensor - 6000 - Luftbefeuchtungsanlage, bei deren Konstruktion den praktischen Bedürfnissen der Industrie wirklich Rechnung getragen wurde. Die Hauptmerkmale sind: einwandfreies Funktionieren auch in sehr staubreichen Räumen; eine Reinigung ist nur sehr selten nötig und kann dann ohne Werkzeuge und in wenigen Minuten auch von Hilfskräften ausgeführt werden; die Anlage ist vollautomatisch; für die Montage sind keine baulichen Veränderungen nötig; die Anlage netzt nicht und funktioniert ohne lästigen Luftzug.

Weiter sind ausgestellt: das Modell 2001 für Warmluftheizungen und Ventilationsanlagen; das Modell 3001 als mobiler Luftbefeuchter für das Gewerbe; das Modell 504 für Büros und Wohnungen.

Pumpenbau Brugg
Dr.Ing. h.c. K. Rütschi, Brugg
Halle 5, Stand 1010

Diese Firma zeigt eine ganze Anzahl neuer Entwicklungen, die während des verflossenen Jahres herausgebracht wurden. Die Zentralheizungsfachleute dürften sich vor allem für die neue Kleintype der stopfbüchslosen Perfecta Heizungspumpen interessieren, die erstmals in Basel

---

GEKO-Kochherde und Boiler
erfreuen sich stets wachsender Nachfrage, denn . . .
GEKO-Qualität wirbt für sich selbst.

Auch Sie würden von einer
GEKO-Kücheneinrichtung begeistert sein!

Unsere Spezialität:
GEKO-elektrische Großküchenherde Wärmeschränke Kippkessel- und Bratpfannengruppen Brat-, Back- und Patisserieöfen.

Im Mai beziehen wir unsere neuen, bedeutend erweiterten Fabrikationsräumlichkeiten und werden Ihnen alsdann dank der damit verbundenen Rationalisierung noch besser dienen können.



GEKO APPARATEBAU AG THUN

vormals in Oberhofen bei Thun Industriestraße, Telefon 033 / 2 94 44

Aufruf an Architekten und Graphiker

Die Ausstellungsleitung der Schweizerischen Landesausstellung Lausanne 1964 wendet sich an alle Architekten und Graphiker, die an der Gestaltung des Antlitzes der künftigen Landesausstellung mitwirken möchten.

Alle in der Schweiz wohnhaften Bewerber, sowie Auslandschweizer werden gebeten, noch vor 20. April 1960 ein Anmeldeformular anzufordern. Die Adresse lautet: Exposition nationale suisse, Château St-Maire, Lausanne.

Dem Formular wird eine Dokumentation über die Ausstellung beigelegt.

Schweizerische Landesausstellung Lausanne 1964

Appel aux architectes et aux graphistes

Pour créer le visage de la future Exposition nationale, la direction fait appel aux architectes et graphistes désireux de collaborer à la réalisation de cette entreprise nationale.

Les architectes et graphistes domiciliés en Suisse ou d'origine suisse habitant l'étranger sont priés de demander une formule d'inscription auprès de l'Exposition nationale suisse, Château St-Maire, Lausanne, avant le 20 avril 1960. Celle-ci leur sera adressée avec une documentation sur l'Exposition.

Exposition nationale suisse
Lausanne 1964

ausgestellt ist. Bei praktisch geräuschlosem Lauf werden Leistungen erreicht, die je nach Drehzahl für eine Etagenheizung richtig sind oder für ein 1- bis 2-Familienhaus passen. Die Pumpe hat 1'' Verschraubung und ist wesentlich vorteilhafter im Preis als die bisher kleinste Perfecta.

Interessant für die chemische Industrie sind die stopfbüchslosen bedienungsfreien Chemie-Perfecta-Pumpen, wovon ein Schnittmodell lebhafte Beachtung finden dürfte. Diese Konstruktion stellt einen für Nichtfachleute fast unglaublichen Fortschritt dar, wenn man bedenkt, daß selbst aggressive Säuren zur Schmierung der Pumpenlager dienen. In den gleichen Anwendungsbereich fallen die ausgestellten neuen Säurepumpen mit Spezialstopfbüchse.

Für kommunale und industrielle Wasserversorgungen sind Nieder- und Hochdruckpumpen mit hohen Wirkungsgraden zur Schau gestellt sowie auch einige Tauchmotoraggregate in neuer Bauart für enge Pumpenschächte. Eine Kesselspeisepumpe für hohe Temperaturen, eine Klappdeckelpumpe zur Förderung von faserigen oder kristallisierenden Flüssigkeiten sowie Gehäuse und Laufrad einer Abwasserpumpe gewähren weiteren Einblick in das vielfältige Fabrikationsprogramm dieser rührigen Pumpenfachfirma.

Bauer AG, Zürich
Halle 11, Stand 4233

Die seit 1862 bestehende Firma Bauer AG zeigt interessante Ausschnitte aus ihrem, Schalter- und Tresoranlagen sowie Büro- und Archiveinrichtungen in Stahl umfassenden, Fabrikationsprogramm. Im umfangreichen Büromöbelprogramm finden wir die präzis gearbeiteten STABA-Modelle, Schreibtische, Registraturschränke, Daktylopulte, Rollkorpusse usw. Augenfällig sind hier vor allem die nahezu lautlos gleitenden Vollauszugschubladen. STABA-Möbel sind in allen modernen Farbnuancen erhältlich.
Als Neuheit präsentiert sich ein Daktylo-Winkelpult, dessen ganzer Aufbau mit Seitentisch so geschaffen ist, daß sich bei der Arbeit mit schweren Büromaschinen absolut keine Erschütterungen ergeben.
Wesentliche neue Aspekte zeigen sich auch bei den Schalteranlagen, wo moderne Architektur und neue Auffassung des Kundendienstes bei Banken bedeutende Umstellungen brachten. Moderne Schalteranlagen, wie sie die Firma Bauer im Bild und Original zeigt, sind nicht mehr absolut trennende Schranke zwischen Schalterbeamten und Publikum, sondern vielmehr zweckgebundene Bedienungsstände.
Auch im Tresor- und Kassenbau halten neue Formen Einzug. Hier bedingt zudem die moderne Sicherungstechnik eine stets verfeinerte Anpassung, welche bei den Bauer-Fabrikaten mit eigenen Schloßsystemen erreicht wird.

Glanz-Eternit AG. / Eternit AG.
Halle 8a / Stand 3120

Wie üblich stellen auch dieses Jahr beide Firmen gemeinsam aus. Der Hauptakzent liegt auf den geformten «Eternit»-Blumen-Kistchen. Eindrucksvoll wird demonstriert, wie harmonisch der naturgraue Ton des Asbestzementes zu den verschiedenfarbigsten Blumen und Pflanzen paßt. Daneben sind Modelle von Blumenschalen und Sitzen ausgestellt, die die Eternit AG. für die G 59 entwickeln ließ.

Von besonderem Interesse für den Baufachmann sind zwei Neuentwicklungen. Gezeigt wird eine eingehängte, einfach zu montierende Deckenkonstruktion, die sich für «Glanz-Eternit»- und «Eternit»-Platten eignet, und sich als feuerhemmend und wirtschaftlich bewähren sollte. An Hand eines Modelles wird die Verwendung von «Glanz-Eternit»-Platten als Fassadenverkleidung gezeigt. Die «Glanz-Eternit»-Platten bilden bei dieser Konstruktion die Außen- und Innenhaut einer Verbundplatte (Hersteller Sodexco Ltd., Zürich). Mittels Diapositiven werden eine Reihe kürzlich fertiggestellter Bauten vorgeführt, bei denen ebenfalls «Glanz-Eternit» als Außenhaut vorgesehen wurde – bemerkenswerte Neuanwendungen eines bewährten Materiales.

Weberei A. Tischhauser & Co.
Bühler bei St. Gallen
Halle 17, Stand 5818

Bedingt durch die weiter ausgebaute Gruppierung der Textilhallen hat der TISCA-Stand einen neuen Standort in der Halle 17 gefunden.

Neben den bekannten TISCA-Handwebteppichen wird dieses Jahr erstmals eine umfangreiche und vollständige Kollektion der seit einigen Jahren hergestellten Bouclé-Teppichen gezeigt, die sicher auf großes Interesse stoßen wird. Neben einer preislich und qualitativ gut gestaffelten Lagerkollektion von Bouclé-Teppichen und Läufern enthält die Kollektion jetzt eine Serie interessanter Strukturqualitäten sowie eine große Auswahl kleingemusterter Dessins für Auslegeware.

Das Sortiment der TISCA-Handwebteppiche ist wiederum vergrößert und durch einige in Melierung und Struktur vollständig neue Qualitäten bereichert worden.
Vor allem das Sortiment der beliebten Schweizer Berber ist jetzt, der Zeit entsprechend, farblich außerordentlich stark erweitert worden.

Linoleum AG., Giubiasco TI
Halle 8a, Stand 3141

Die Linoleum AG. Giubiasco hat im vergangenen Jahre ihre Kollektion in der Farbenzusammenstellung erneuert und ergänzt und wartet an der Mustermesse 1960 mit neuen, pastellartigen Farben auf, die das Interesse der Fachwelt und des Bauherrn finden dürften.

Auch auf dem Sektor der Kunstharzbeläge ist weitergearbeitet worden; die Colovinyl-Reihe ist durch neue Farbtöne ergänzt worden und weist heute 27 verschiedene, äußerst gediegene und ebenfalls pastellartige Farben auf. Als letzte Neuheit bringt die Linoleum AG. Giubiasco ein Bedachungsmaterial auf den Markt, das, ebenfalls aus Kunstharz fabriziert, in transparenten wie in opaken Farben zur Verfügung steht. Es handelt sich hier um gewellte Vinylmaterialien, die eine äußerste Widerstandsfähigkeit gegen Belastung und Schlag aufweisen und dank ihrer Elastizität im Gebrauch unzerbrechlich sind.